



THEMENFELD 2
**JUDENTUM IN TRADITION,
WERTEN UND KULTUR**

ÜBERBLICK

Dieses Themenfeld verbindet Informationen über jüdische Feiertage, Rituale und Ethik, stellt sie im Zusammenhang mit dem Leben der Schülerinnen und Schüler dar und bietet so eine Hilfe zum besseren Verständnis der wichtigsten Prinzipien des Judentums. So gibt es eine Einführung in verschiedene Riten, Feiertage und Glaubenskonzepte. Die Schülerinnen und Schüler sollen dazu angeregt werden, diese Konzepte mit ihren eigenen Zielen und Werten zu vergleichen und so einen persönlichen Zugang zu diesen Themen zu entwickeln.

INFORMATIONEN FÜR DIE LERNBEGLEITERINNEN UND LERNBEGLEITER

Dieses Themenfeld ist vor allen Dingen für Schülerinnen und Schüler der Grundschule konzipiert worden, deshalb wird neben den Themenvorschlägen auf eine differenzierte Fragestellung zurückgegriffen. Ausgehend von ihrer Lebenswelt assoziieren die Schülerinnen und Schüler ihre Fremdbilder des Judentums und erhalten einen Überblick über die kulturell-religiösen Grundlagen dieser Religion.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Orientierung der zu behandelnden drei Themenbereiche: Jüdische Feiertage, Kaschrut und Ritualgegenstände und erarbeiten sich diese.

Für die Einheit bietet sich methodisch das Stationenlernen an.

Die zehn Arbeitsblätter zu Chanukka, Pessach, Rosh Haschana und Jom Kippur, Schabbat, Kaschrut, Kippa, Mesusa, Siddur, Tallit und Thora bieten sich besonders für diese Methode an. Mögliche Arbeitsformen wären: eine (Foto-)Kollage oder eine Reportage zu erstellen, ein Poster zu basteln, einen Einkaufszettel zu schreiben, einen Tisch feierlich zu decken, sich ein kurzes Theaterstück auszudenken, ein Interview zu führen etc.

Anhand von Arbeitsaufträgen mit Pflicht- und Wahlaufgaben sollen die Schülerinnen und Schüler alle Stationen in einer bestimmten Zeit durchlaufen und so am Ende auf einem gemeinsamen Wissensstand sein.

Für den Besuch einer Synagoge, der sich im Anschluss an die Bearbeitung des Themenfelds empfiehlt, finden sie eine Liste aller jüdischen Gemeinden in Deutschland mit jeweiligen Kontaktinformationen und Ansprechpartnern auf der Website des Zentralrats der Juden in Deutschland:

www.zentralratdjuden.de/de/topic/5.html

KOMPETENZEN UND WERTE

Achtung vor dem Leben | **AUFRICHTIGKEIT** | Bildung | Freiheit |
Frieden | Gemeinwohl | **GERECHTIGKEIT** | Gleichheit | **RESPEKT** |
VERANTWORTUNG | **VERSCHIEDENHEIT** | **WÜRDE**

Die Schülerinnen und Schüler

- sind in der Lage, die Perspektive anderer einzunehmen und sich auch in die Situation von Personen hinzuversetzen, die aus anderen Lebenskontexten und Kulturen stammen.
- zeigen aktiv Verantwortung gegenüber anderen sowie gegenüber der demokratischen Gemeinschaft, in der sie leben.
- verfügen über ein Orientierungs- und Deutungswissen, das sie dazu befähigt, demokratiebezogene Probleme ihrer Lebenswelt wahrzunehmen und zu beurteilen

ABLAUF

Inhalt	Methode	Material
Erkennen eigener Sichtweisen über das Judentum und dessen kulturell-religiösen Grundlagen. Kennenlernen der jüdischen Feiertage, Kaschrut und ritueller Gegenstände	Methoden der Texterschließung: <ul style="list-style-type: none"> • Placemat • Kooperative Lesemethode • Fragen an den Text stellen • Klangteppich • Mind-Map • Text bildnerisch umsetzen • Text vom Ende her erschließen • Text ergänzen • Text rekonstruieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt 1: Jüdische Feiertage – Chanukka • Arbeitsblatt 2: Jüdische Feiertage – Pessach • Arbeitsblatt 3: Jüdische Feiertage – Rosch Haschana und Jom Kippur • Arbeitsblatt 4: Jüdische Feiertage – Schabbat • Arbeitsblatt 5: Jüdische Speisegesetze – Kaschrut • Arbeitsblatt 6: Ritueller Gegenstände – Kippa • Arbeitsblatt 7: Ritueller Gegenstände – Mesusa • Arbeitsblatt 8: Ritueller Gegenstände – Siddur • Arbeitsblatt 9: Ritueller Gegenstände – Tallit • Arbeitsblatt 10: Ritueller Gegenstände – Thora
Kennenlernen der Synagogenarchitektur und Ritualgegenstände Oder Kennenlernen der jüdischen Stadtgeschichte Nachbesprechung	<ul style="list-style-type: none"> • Expertenbefragung 	<ul style="list-style-type: none"> • Stadtchronik • Internetrecherchen
Erarbeitung der Grundlagen des Judentums und Parallelen zu den Zehn Geboten.	<ul style="list-style-type: none"> • Zeichnen und Begriffe raten auf einem Flipchart 	<ul style="list-style-type: none"> • Flipchart • Stifte
Erkennen der eigenen Identität im Kontext persönlicher Erfahrungen, des Glaubens und Lebens in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt zur Sicherung der Ergebnisse und Vergegenwärtigung des Selbstbildes 	<ul style="list-style-type: none"> • Packpapier • Arbeitsblatt 11: Der Identitätsmensch

MATERIAL

- Arbeitsblatt 1: Jüdische Feiertage – Chanukka
- Arbeitsblatt 2: Jüdische Feiertage – Pessach
- Arbeitsblatt 3: Jüdische Feiertage – Rosch Haschana und Jom Kippur
- Arbeitsblatt 4: Jüdische Feiertage – Schabbat

- Arbeitsblatt 5: Jüdische Speisegesetze – Kaschrut

- Arbeitsblatt 6: Rituelle Gegenstände – Kippa
- Arbeitsblatt 7: Rituelle Gegenstände – Mesusa
- Arbeitsblatt 8: Rituelle Gegenstände – Siddur
- Arbeitsblatt 9: Rituelle Gegenstände – Tallit
- Arbeitsblatt 10: Rituelle Gegenstände – Thora

- Arbeitsblatt 11: Der Identitätsmensch